



# Sammlung Theaterzettel

**Wilhelm Tell**

**Schiller, Friedrich**

**1896-03-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





# Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 13. März 1896.

67. Vorstellung im Abonnement A.

# Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Schiller.  
Regie: Der Intendant.

### Personen:

Herrmann Gessler, kaiserlicher Landvogt in Schwyz und Uri	Herr Jacobi.	Konrad Hunn	Herr Loberg.
Werner, Freiherr von Atinghausen, Bannerherr.	Herr Neumann.	Pfeifer von Luzern	Herr Franke.
Ulrich von Rudenz, sein Neffe	Herr Weger.	Kunz von Gerjan	Herr Peters.
Werner Stauffacher	Herr Bauer.	Kenni, Fischerknabe	Frau De Lanf.
Itel Neding	Herr Starke. I.	Seppi, Hirtenknabe	Frl. Schelly
Hans auf der Mauer	Herr Springer.	Gertrud Stauffacher's Gattin	Frl. v. Rothenberg.
Jörg im Hofe	Herr Welde.	Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter	Frau Jacobi.
Ulrich, der Schmied	Herr Brentano.	Bertha von Brunel, eine reiche Erbin	Frl. Wittels.
Jost von Weiler	Herr Voigt.	Armgard, ) Bäuerinnen	(Frl. Walles.
Walther Fürst	Herr Eichrodt.	Mechthild, )	(Frau Schilling.
Wilhelm Tell	* * *	Wilhelm, ) Tell's Knaben	(Magdalena Fintke.
Rösselmann, der Pfarrer	Herr Moser.	Frießhardt, ) Söldner	(Al. Barz.
Petermann, der Sigrift	Herr Strubel.	Leuthold, )	(Herr Hildebrandt.
Kroni, der Hirt	Herr Rüdiger.	Rudolph der Harnas, Gessler's Stallmeister	(Herr Langhammer.
Werni, der Jäger	Herr Döring.	Johannes Parricida, Herzog von Schwaben	Herr Lösch.
Kuodi, der Fischer	Herr Hecht.	Stüssi, der Flurschütz	Herr Schreiner.
Arnold von Melchtal	Herr Stury.	Der Frohnvogt	Herr Köfert.
Konrad Baumgarten	Herr Lietzsch.		Herr Schödl.
Meier von Sarnen	Herr Bongard.		
Struth von Winkelried	Herr Pirt.		
Klaus von der Flüe	Herr Grösser.		
Burkhard am Bühel	Herr Schilling.		
Arnold von Sewa	Herr Starke II.		

\* \* \* **Tell:** Herr Willy Porth von Stadttheater in Halle als Gast.

Barmherzige Brüder. Gesslerische und Landenbergische Reiter. Landleute. Weiber und Kinder aus den Waldstädten. Gefellen.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.** Ende nach 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Herr Kromer. — Beurlaubt: Frl. Heindl.

### Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		Loge II. Rang, 1. Reihe . . . . . Mt. 3.— per Platz	
Loge II. Rang	Mt. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50 " "
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		Loge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	5.— " "	2. u. 3. Reihe . . . . .	1.20 " "
2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	4.50 " "	Sperrsitg im I. Parquet . . . . .	3.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Sperrsitg im II. Parquet . . . . .	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50 " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Parterre . . . . .	1.50 " "
		Gallerieloge . . . . .	.80 " "
		Gallerie . . . . .	.40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr. Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen. Die Abgabe der vorgewerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse. Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenderger) Hauptstr. 122. Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anreißung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens 1/2 Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg . . . . .	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwetzingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Sonntag, den 15. März 1896. 68. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Widerspänstigen Zähmung.

Oper in 4 Akten nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel bearbeitet von Widmann. Musik von Herrmann. 3 B. Anfang 6 Uhr.